

Genauere Anschrift des/der Antragsteller (s)

.....
.....
.....

An den
Gemeindevorstand
des Marktfleckens Frielendorf
Ziegenhainer Straße 2
34621 Frielendorf

Ich/Wir beziehe(n) mich/uns auf die „**Wasserversorgungssatzung**“ des Marktfleckens Frielendorf in der zzt. gültigen Fassung und beantrage(n) als Grundstückseigentümer die

Herstellung/Instandsetzung/Erneuerung/Erweiterung/Änderung/Stillegung *)

einer Anschlussleitung für das/die Grundstück (e)

Gemarkung Flur Flurstück(e).....
im Ortsteil Straße, Haus-Nr.
zur Versorgung eines
(z. B. Wohnhauses, Stallgebäudes, Gewerbebetriebes)

Fragen zum Anschluss:

Ist auf dem Grundstück die Errichtung eines Gewerbebetriebes geplant? Ja Nein
Falls ja, Beschreibung des Gewerbebetriebes bitte beifügen.

War das Grundstück bereits an das öffentliche Wasserversorgungsnetz
angeschlossen? Ja Nein

Die Ausführung der Arbeiten soll möglichst biserfolgen. Ich/Wir beauftrage(n) den Gemeindevorstand, die erforderlichen Arbeiten in Auftrag zu geben und verpflichte(n) mich/uns unwiderruflich, die Anschlusskosten zu zahlen sowie bei Aufforderung eine Vorauszahlung an die Gemeinde zu leisten:

- 1.) Verlegung der Anschlussleitung von der Sammelleitung bis zur Hauptabsperrvorrichtung hinter dem Wasserzähler einschl. Materiallieferung.
 - 2.) Erdarbeiten in klassifizierten Straßen.
 - 3.) Wiederherstellung der Straßenbefestigung im öffentlichen Verkehrsraum.
 - 4.) Die übrigen Erdarbeiten werden von mir/uns nach Angabe der Gemeinde ausgeführt
- Ja Nein

Wenn ja, wer führt diese Arbeiten aus:

...

Mir/Uns ist bekannt, dass

1. Wasserverbrauchsanlagen nach den jeweils geltenden bau- und wasserrechtlichen Vorschriften sowie nach den anerkannten Regeln der Technik geplant, hergestellt, unterhalten und betrieben werden müssen. Bau- und Installationsarbeiten dürfen allein durch zugelassene Unternehmer ausgeführt werden.
2. die Anschlussleitung (von der Sammelleitung bis zur Hauptabsperrvorrichtung hinter dem Wasserzähler) ausschließlich von der Gemeinde hergestellt, erneuert, verändert, unterhalten oder beseitigt werden darf. Der Wasserabnehmer darf nicht auf die Anschlussleitung einschließlich der Messeinrichtung einwirken oder einwirken lassen.

Falls ich/wir nicht persönlich auf der Baustelle anwesend bin/sind, ermächtige(n) ich/wir Herrn/Frau, den Beauftragten der Gemeinde gegenüber Erklärungen bezüglich der Bauausführung abzugeben bzw. Arbeitsberichte usw. anzuerkennen.

Diesem Antrag sind beigefügt:

1. Lageplan oder Flurkartenabzeichnung der anzuschließenden Grundstücke
2. Grundrisse der einzelnen Gebäude einschließlich Entwässerungsplan

Falls dieser Antragsvordruck unvollständig ausgefüllt ist oder die erforderlichen Antragsunterlagen fehlen, verzögert sich die Bearbeitung.

Ort:, Datum:

Der Grundstückseigentümer und Antragsteller Für das Bau-/Installationsunternehmen:

.....
(Unterschrift)

.....
Name, Anschrift, Unterschrift